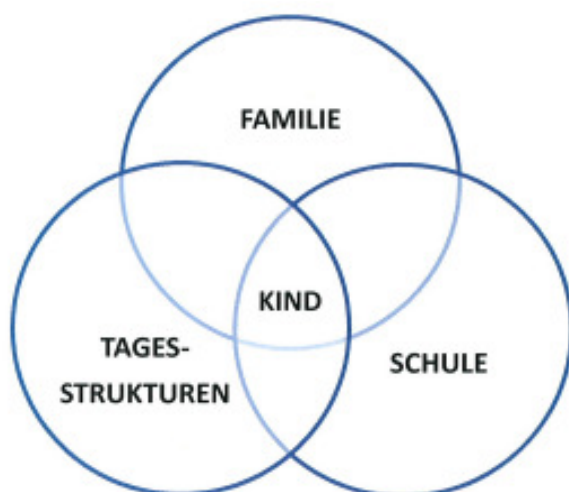




Gesamtleitbild Tagesstrukturen



Auftrag

Die Gemeinde Glarus Süd sorgt für bedarfsgerechte Tagesstrukturen.

Tagesstrukturen sind familien- und schulergänzende Betreuungsangebote der Gemeinde im Sinne des öffentlichen Auftrags. Darunter fallen Krippen, Horte, Angebote für den Mittagstisch und Betreuungsangebote während den Blockzeiten.

Die Nutzung der Betreuungsangebote, die den Unterricht des Kindergartens und der Primarstufe während den Blockzeiten ergänzen, ist freiwillig und kostenlos.

Die Betreuungsangebote ausserhalb der Blockzeiten dienen der familienergänzenden Kinderbetreuung als Horte für Kinder im Schulalter oder als Krippen für Kinder im Vorschulalter. Die Nutzung der Horte oder Krippen ist freiwillig und kostenpflichtig.

Leitbild

Wir halten uns an die in diesem Leitbild formulierten Aussagen über unser Menschenbild, unsere Werte und Haltungen, unseren Auftrag, unser Bekenntnis zur Gemeinschaft und zu Beziehungen und Zusammenarbeit. Ebenso gelten die Grundsätze für die Organisation und Führung der Tagesstrukturen in Glarus Süd.





Menschenbild

Jeder Mensch ist einzigartig und hat seine Stärken und Schwächen.

Wir

- nehmen jeden Menschen individuell und in seiner eigenständigen Persönlichkeit wahr,
- respektieren die Bedürfnisse jedes Einzelnen,
- achten die Persönlichkeit jedes Einzelnen
- achten uns gegenseitig.

Werte und Haltungen:

Wir

- pflegen einen respektvollen Umgang mit uns selber, den Mitmenschen und der Umwelt
- kennen Regeln und Grenzen und halten diese ein
- sind bereit, Probleme offen zu legen und Konflikte aus zu tragen
- nehmen unsere Verantwortung jedem Kind gegenüber wahr
- fördern und unterstützen jedes uns anvertraute Kind in seiner physischen, emotionalen und sozialen Entwicklung
- legen viel Wert auf eine gesunde Ernährung und ausreichende Bewegung
- fördern die Bereitschaft auf Neues zuzugehen, pflegen Rituale und hüten bewährte Traditionen.

Die Qualität der Betreuung wird wahrgenommen und ständig verbessert.





Ziel

Das Angebot gibt den Kindern die Möglichkeit, in einer altersdurchmischten Gruppe Selbst-, Sozial- und Sachkompetenzen zu erwerben und zu vertiefen.

Das Angebot ist umfassend und ergänzt die Familie und den Unterricht optimal.

Die Kinder werden kompetent betreut und gezielt gefördert.

Die kulturellen Aktivitäten der Beteiligten der Tagesstrukturen sind ins allgemeine Schulleben und ins Dorfleben eingebettet.

Die Beziehungen zur Öffentlichkeit werden gepflegt.

Weg

Wir pflegen die Gemeinschaft und nutzen die persönlichen Unterschiede als Stärken.

Alle Beteiligten leisten in enger Zusammenarbeit und im Rahmen ihrer Verantwortung und ihres Auftrages den bestmöglichen Beitrag an das Gelingen der entsprechenden Einrichtung.

Die Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten und den Lehrpersonen steht im Zentrum.

Die Tagesabläufe sind strukturiert und bieten den Kindern wie ihren Betreuenden vielfältige Möglichkeiten für individuelle und gemeinsame Betätigungen.

Der Wahrnehmung persönlicher Verantwortungen, wie die Erledigung von Hausaufgaben oder von Aufgaben für die Gemeinschaft wird die angemessene Aufmerksamkeit geschenkt.





Organisation und Führung

Die Benutzungsordnung und die Tarifordnung für die Tagesstrukturen regeln die Rahmenbedingungen, Verpflichtungen, Abläufe, Zuständigkeiten und Kompetenzen für ein gut funktionierendes Angebot.

Regelmässige Teamsitzungen und Absprachen mit allen Betroffenen ermöglichen reibungslose Abläufe und eine transparente Informationskultur.

Gut ausgebildetes und qualifiziertes Personal garantiert eine hohe Qualität der Betreuung.

Regelmässige Weiterbildungen wirken motivierend und fördern die ständige Weiterentwicklung und Verbesserung der Qualität des Betreuungsangebots.

Infrastruktur

Die räumlichen Angebote entsprechen den Bedürfnissen der Kinder und des Betreuungspersonals.

Die sicher und kindergerecht gestalteten Räume in Gebäuden und im Freien ermöglichen den Kindern eine ausreichende Bewegungsfreiheit.

Die gemeinsame Nutzung von Räumen durch die Schule und die Tagesstrukturen fördert die enge Zusammenarbeit zwischen Betreuenden, Lehrpersonen und Hauswarten.

